



# Sicherheitsdatenblatt

## 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

<b>Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung</b>	hp ElectroInk Brown 007 US MPS-3182-41
<b>Verwendung der Zubereitung</b>	Für den Einsatz mit HP Indigo Press der Serien 3000-5000
<b>Hersteller</b>	Hewlett-Packard GmbH Herrenberger Str. 140 71034 Böblingen, Deutschland Telefon 07031 140  Telefonnummer für Gesundheitsfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209 (Direkt) 1-503-494-7199 HP Rufnummer für Kundenfragen (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836 (Direkt) 1-208-323-2551 E-Mail: hpcustomerinquiries@hp.com Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

## 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Akute Gesundheitsschäden

	Mögliche Gefahren sind nur aufgrund der einzelnen Komponenten zu vermuten.
<b>Hautkontakt</b>	<i>Petroleum Hydrocarbon</i> Anhaltender oder wiederholter Kontakt kann Entfettung und Austrocknung der Haut verursachen, was zu Hautreizung und Hautentzündung (Ausschlag) führen kann.
<b>Augenkontakt</b>	<i>Petroleum Hydrocarbon</i> Leicht reizend; verletzt jedoch das Augengewebe nicht. Direkter Kontakt mit den Augen kann zu Beschwerden und Rötungen führen.
<b>Einatmen</b>	Da es sich um eine Paste handelt, sind Lungenschädigungen unwahrscheinlich. <i>Petroleum Hydrocarbon</i> Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann zu Symptomen wie Kopfschmerzen, Schwindelgefühl, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen führen.
<b>Verschlucken</b>	<i>Petroleum Hydrocarbon</i> Kleine Mengen dieses Produktes, wenn in die Lungen aspiriert, können geringe bis schwere Schädigungen der Lungen hervorrufen.

### Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

<b>Expositionswege</b>	Exposition kann durch Kontakt mit der Haut oder den Augen erfolgen, verschlucken und einatmen.
<b>Chronische Gesundheitsschäden</b>	Längerer oder wiederholter Kontakt mit der Haut kann Reizungen oder allergische Sensibilisierungsreaktionen der Haut hervorrufen.
<b>Karzinogenität</b>	Carbon Black wurde von der IARC als Karzinogen der Gruppe 2B eingestuft (die Substanz ist möglicherweise für Menschen Krebs erregend). In dieser Zubereitung stellt Carbon Black aufgrund des gebundenen Zustandes kein Krebs erregendes Risiko dar. Keine der weiteren Komponenten in dieser Zubereitung wurde nach den Richtlinien von ACGIH, EU, IARC, MAK, NTP oder OSHA als Karzinogen eingestuft.
<b>Physikalische Gefahren</b>	Nicht als körperliche Gefahr eingestuft.
<b>Gesundheitsgefährdung</b>	Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.
<b>Umweltgefahren</b>	Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.
<b>Sonstige Angaben</b>	Alle Pigmente sind harzüberzogen, daher ist bei normalem Gebrauch keine Exposition durch Azofarbstoff zu erwarten.  Diese Zubereitung ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EG klassifiziert nicht als gefährlich eingestuft

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Petroleum Hydrocarbon	90622-58-5	< 80	292-460-6	Xn, R65, 66
Betriebsgeheimnis	Vertraulich	< 20	Vertraulich	
C.I.P.O. 64 No.12760	72102-84-2	< 2.5	276-344-2	
Carbon black	1333-86-4	< 1	215-609-9	

**Bemerkungen zur Zusammensetzung** Carbon Black liegt in dieser Zubereitung ausschließlich in gebundenem Zustand vor.

Dieses Produkt wurde nach den in den EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC sowie Ergänzungen festgelegten Kriterien eingestuft.  
Zum genauen Wortlaut der R-Sätze siehe Abschnitt 16.

### 4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

<b>Einatmen</b>	Nach übermäßiger Exposition Person an die frische Luft bringen. Bei Atemproblemen Sauerstoff verabreichen. Bei anhaltenden Symptomen ärztliche Hilfe holen.
<b>Hautkontakt</b>	Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.
<b>Augenkontakt</b>	Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen. Keine neutralisierenden Mittel verwenden.
<b>Verschlucken</b>	Kein Erbrechen einleiten! Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Bei Verschlucken einer größeren Menge ärztliche Hilfe holen.

### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

<b>Flammpunkt und Methode</b>	> 64 °C (> 147.2 °F) (basierend auf petroleum hydrocarbon); Pensky-Martens Closed Cup
<b>Feuerlöscheinrichtung/Hinweis zur Brandbekämpfung</b>	Behälter aus Brandbereich entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist. Den Bereich evakuieren und das Feuer aus sicherer Entfernung bekämpfen.
<b>Geeignete Löschmittel</b>	Geeignete Löschmittel: Trockenlöschmittel, CO <sub>2</sub> , Sprühwasser oder gewöhnlicher Schaum.
<b>Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel</b>	Nicht bekannt
<b>Gefährliche Verbrennungsprodukte</b>	Siehe Abschnitt 10.
<b>Besondere Gefahren</b>	Nicht bekannt.

### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

<b>Persönliche Vorsichtsmaßnahmen</b>	Tragen Sie geeignete Schutzkleidung.
<b>Umweltschutzvorkehrungen</b>	Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

<b>Handhabung</b>	Längeren oder wiederholten Hautkontakt mit diesem Material vermeiden. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Vorsichtsmaßnahmen gegen statische Entladungen ergreifen.
<b>Lagerung</b>	Vor extremer Hitze oder Kälte schützen. Kühl und lichtgeschützt aufbewahren. Keiner direkten Sonneneinstrahlung aussetzen.



# Sicherheitsdatenblatt

## 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

### Grenzwerte am Arbeitsplatz

#### ACGIH

#### Inhaltsstoffe

	Typ	Wert
Betriebsgeheimnis (Vertraulich)	STEL	143 mg/m <sup>3</sup>
	TWA	3 mg/m <sup>3</sup>

**Zusätzliche Expositionsdaten** Vom Hersteller empfohlener Expositionsgrenzwert, basierend auf Petroleum Hydrocarbon > 75%. TWA = 171ppm (1200 mg/m<sup>3</sup>).

#### Persönliche Schutzbekleidung

##### Allgemein

Schutzkleidung tragen, um Augen- und Hautkontakt so weit wie möglich zu vermeiden.

##### Hygienemaßnahmen

In Übereinstimmung mit branchenüblichen Hygiene- und Sicherheitsvorschriften verwenden.

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

<b>Erscheinungsbild</b>	Paste
<b>Aggregatzustand</b>	Fest.
<b>Aggregatzustand</b>	Nicht erhältlich.
<b>Farbe</b>	braun
<b>Geruch</b>	mild Kohlenwasserstoffartig
<b>Geruchsgrenzwert</b>	Nicht erhältlich.
<b>pH-Wert</b>	Nicht erhältlich.
<b>Siedepunkt</b>	188 °C (370.4 °F) (basierend auf petroleum hydrocarbon)
<b>Flammpunkt</b>	> 64 °C (> 147.2 °F) (basierend auf petroleum hydrocarbon); Pensky-Martens Closed Cup
<b>Entflammbarkeit</b>	Nicht erhältlich.
<b>Zündgrenzen in Luft, höhere, Volumen-%</b>	Nicht erhältlich.
<b>Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%</b>	Nicht erhältlich.
<b>Dampfdruck</b>	Nicht erhältlich.
<b>Relative Dichte</b>	Nicht erhältlich.
<b>Löslichkeit in Wasser</b>	Nicht erhältlich.
<b>Verteilungskoeffizient (n-Oktanol/Wasser)</b>	Nicht erhältlich.
<b>Viskosität</b>	Nicht erhältlich.
<b>Dampfdichte</b>	Nicht erhältlich.
<b>Verdunstungsgeschwindigkeit</b>	Nicht erhältlich.
<b>Schmelzpunkt</b>	Nicht erhältlich.
<b>Gefrierpunkt</b>	Nicht erhältlich.
<b>Zündtemperatur (°C)</b>	> 200 °C (> 392 °F) (basierend auf petroleum hydrocarbon)
<b>Spezifisches Gewicht</b>	0.825 g/mL
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	650 g/l

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

<b>Stabilität</b>	Unter empfohlenen Lagerbedingungen stabil.
<b>Zu vermeidende Materialien</b>	Dieses Produkt kann mit starken Oxidationsmitteln reagieren.



# Sicherheitsdatenblatt

**Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei Zersetzung setzt dieses Produkt Kohlenmonoxid, Kohlendioxid und/oder Kohlenwasserstoffe von geringem Molekulargewicht frei.

**Gefährliche Polymerisation**

Tritt nicht auf.

---

## 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

**Toxikologische Angaben**

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3, Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

**Karzinogenität**

Carbon Black wird von der IARC als Karzinogen (möglicherweise für Menschen Krebs erregend, Gruppe 2B) und in Kalifornien unter Proposition 65 eingestuft. Beide Organisationen weisen darauf hin, dass eine Exposition nicht stattfindet, sofern Carbon Black in einem anderen Produkt gebunden ist, insbesondere in Gummi, Tinte oder Farbe. Carbon Black liegt in dieser Zubereitung ausschließlich in gebundenem Zustand vor.

**IARC Monographs on Occupational Exposures to Chemical Agents: Evidence of carcinogenicity in humans**

Carbon black (1333-86-4)

Inadequate data.

**Weitere Informationen**

Die Tintenlösung wurde nicht getestet.

---

## 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

**Aquatische Toxizität**

Dieses Produkt wurde nicht auf Umweltschäden getestet.

---

## 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

**Hinweise zur Entsorgung**

Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

---

## 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

**ADR**

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

**IMDG**

Nicht als Gefahrgüter geregelt.

**IATA**

**Versandbezeichnung**

Nicht zutreffend

**Gefahrenklasse**

Nicht zutreffend

**UN-Nummer**

kein(e,er)

**Verpackungsgruppe**

kein(e,er)

**Ausnahmen bei der Verpackung**

kein(e,er)

**Allgemein**

In den Vereinigten Staaten nicht geregelt lt. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

---

## 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

**Internationale Bestimmungen**

Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada (DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

**Kennzeichnung**

**Enthält**

Betriebsgeheimnis, C.I.P.O. 64 No.12760, Carbon black, Petroleum Hydrocarbon

**EG-Kennzeichnung**

Das Produkt erfordert kein Etikett gemäß EU-Richtlinie 1999/45/EG.



## 16. SONSTIGE ANGABEN

<b>Informationen des Herstellers</b>	Hewlett-Packard Indigo BV Renier Nafzgerstraat 100 6221 KL Maastricht The Netherlands (Direkt) 1-503-494-7199 (Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209
<b>Auflistung der relevanten R-Sätze</b>	R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen. R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
<b>Sonstige Angaben</b>	Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG (ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.
<b>Rechtliche Hinweise</b>	Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.
<b>Ausgabedatum</b>	04-06-2009
<b>Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en) :</b>	BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS: Verwendung der Zubereitung MÖGLICHE GEFAHREN: Chronische Gesundheitsschäden MÖGLICHE GEFAHREN: Karzinogenität MÖGLICHE GEFAHREN: Sonstige Angaben ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN: Bemerkungen zur Zusammensetzung TOXIKOLOGISCHE ANGABEN: Karzinogenität TOXIKOLOGISCHE ANGABEN: Weitere Informationen



# Sicherheitsdatenblatt

## Erklärung der Abkürzungen

<b>ACGIH</b>	Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker
<b>CAS</b>	U.S. "Chemical Abstracts Service"
<b>CERCLA</b>	Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.
<b>CFR</b>	Kodierung nach US-Bestimmungen
<b>COC</b>	Cleveland Open Cup (COC)
<b>DOT</b>	Transportabteilung
<b>EPCRA</b>	Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"
<b>IARC</b>	International Agency for Research on Cancer
<b>NIOSH</b>	National Institute for Occupational Safety and Health
<b>NTP</b>	Nationale Giftnotrufzentrale
<b>osha</b>	Occupational Safety and Health Administration
<b>PEL (Zulässiges Expositionsmass)</b>	Zulässiger Expositionsgrenzwert
<b>RCRA</b>	Resource Conservation and Recovery Act
<b>REC</b>	Empfohlen
<b>REL</b>	Empfohlener Expositionsgrenzwert
<b>SARA</b>	Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986
<b>STEL</b>	Grenzwert bei kurzfristiger Exposition
<b>TCLP</b>	Toxicity Characteristics Leaching Procedure
<b>TLV</b>	Schwellenwert
<b>TSCA</b>	Toxic Substances Control Act
<b>Flüchtige organische Bestandteile</b>	Flüchtige Organische Bestandteile